

# **Shopping-Center MIETERmonitor**





## Mieterbefragungen in Einkaufszentren

#### Stärken Sie Ihre Position

- Mieterbefragungen liefern Ihnen notwendige Informationen über die Zufriedenheit Ihrer Mieter und zwar weit über reine Umsatzkennziffern hinaus.
- Transparenz schafft mehr Planungssicherheit für das Centermanagement, die Eigentümer, (potenzielle) Investoren oder Kaufinteressenten.
- Systematisch erfasste Daten ermöglichen Vergleiche nämlich Einkaufszentren übergreifend und im zeitlichen Verlauf.
- Fine proaktive Vorgehensweise lässt Sie aufkommende Herausforderungen rechtzeitig zu erkennen.

#### Wir unterstützen Sie

- Wir helfen Ihnen, Mieterzufriedenheit systematisch zu erfassen und Transparenz zu schaffen.
- Wir unterstützen Sie dabei, die Zufriedenheit Ihrer Mieter zu verbessern, indem wir konkrete Handlungsempfehlungen formulieren.



#### Zielhorizont des Kundenmonitors

#### Ziel 1 | kurzfristig

#### Ist-Zustand erfassen & Transparenz schaffen

- → Schaffen Sie eine solide Ausgangsbasis für wichtige Entscheidungen z.B. als Grundlage für Verhandlungen mit Mietinteressenten.
- Steigern Sie das Wissen über Ihre Mieter, um Transparenz und Planungssicherheit zu schaffen z.B. als Vorbereitung für geplante Revitalisierungsmaßnahmen.

#### Ziel 2 | mittelfristig

#### Mieterzufriedenheit steigern

Rutzen Sie gewonnene Erkenntnisse, um Probleme zu lösen und die Zufriedenheit Ihrer Mieter zu maximieren.

#### Ziel 3 | perspektivisch

#### Controlling entwickeln

Tentwickeln Sie ein systematisches Controlling, das Sie z.B. bei der Bewertung von Zufriedenheit steigernden Maßnahmen unterstützt. Investitionsrisiken sind so minimierbar.

#### Ziel 4 | perspektivisch

#### Benchmark aufbauen

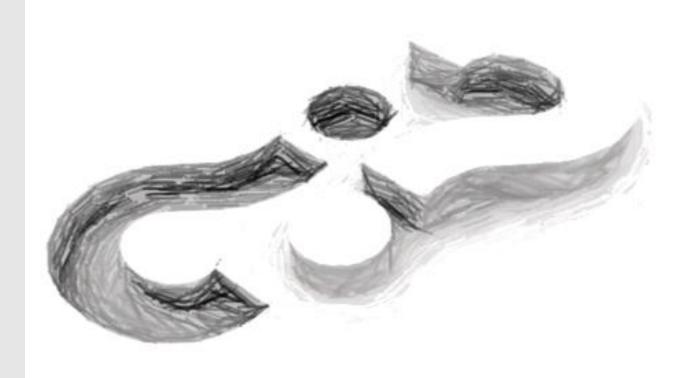
➡ Bauen Sie ein Kennzahlensystem auf, das es ermöglicht, Fortschritte langfristig zu beobachten und Schwachstellen zu identifizieren – und zwar standortübergreifend.





## Zentrale Fragen

- Wie zufrieden sind Ihre Mieter insgesamt?
  - Womit sind Ihre Mieter besonders (un-)zufrieden und vor allem warum?
  - Existieren mikrostandortspezifische Unterschiede innerhalb des Einkaufszentrums?
  - Unterscheiden sich inhabergeführte Geschäfte von internationalen Filialisten?
  - Existieren branchenspezifische Unterschiede?
- Wie beurteilen Ihre Mieter das Objekt?
- Wie beurteilen Ihre Mieter die Umsatzleistung des eigenen Shops?
- Wie beurteilen Ihre Mieter die Leistungen des Centermanagements?
- Wo sehen Ihre Mieter Stärken und Schwächen?





## Projektablauf

#### Schritt 1:

#### Projekt-Setup

- Befragungsinhalte abstimmen
- Individuellen Fragebogen konzipieren
- Feldphase planen

#### **Schritt 2:**

#### Feldphase

• Durchführung der Mieterbefragung

#### **Schritt 3:**

#### Auswertung

- Datenerfassung
- Ergebnisoffene Analyse der vorliegenden Daten

#### **Schritt 4:**

#### Ergebnisdarstellung & Präsentation

- Darstellung der Untersuchungsergebnisse in Form einer Präsentation (inkl. Tabellen, Charts und Management Summary)
- Persönliche Präsentation der Ergebnisse

#### Mieterbefragung

#### Unsere Vorgehensweise

Consilium empfiehlt den Einsatz einer zweistufigen Vorgehensweise:

- (1) Einzelgespräche
- (2) Aufbauende, breit angelegte Mieterbefragung

Beide Befragungsmodi können jedoch auch unabhängig voneinander zum Einsatz kommen.



## Fokus Feldphase

#### Mieterbefragung in zwei Stufen

#### (1) Einzelgespräche (qualitative Stufe)

In einem ersten Schritt werden explorative **Einzelinterviews** mit dem Centermanagement und einzelnen Storemanagern geführt, um z.B.:

- Objekt- und Situationsspezifika zu identifizieren
- Differenzierte Aussagen zu persönlichen Wünschen, Bedürfnissen und Erwartungen der Mieter zu erhalten
- Sämtliche Facetten der Kundenzufriedenheit gründlich zu erfassen
- "Pain Points" zu identifizieren
- Themen für die quantitative Stufe der Studie priorisieren

Die Gespräche dauern je nach Aufgabenstellung zwischen 15-30 Minuten und werden vor Ort durchgeführt.

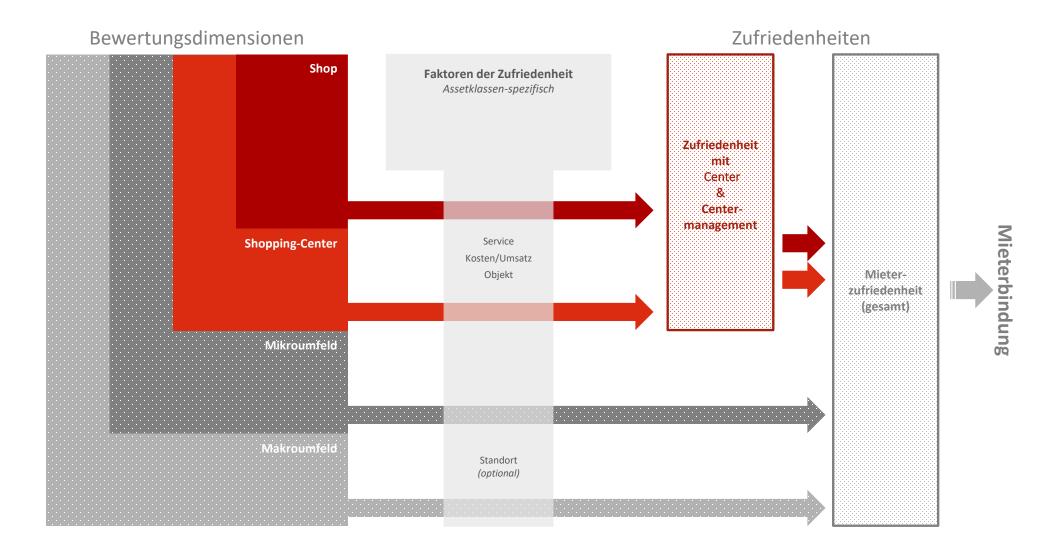
#### (2) Breite Mieterbefragung (quantitative Stufe)

In einem zweiten Schritt werden die qualitativen Erkenntnisse quantifiziert und abgesichert, indem eine **breite Masse an Mietern** befragt wird.

- Im Mittelpunkt stehen die in den Einzelinterviews behandelten Punkte.
- Die Befragung erfolgt schriftlich der Fragebogen wird jedoch persönlich an alle Storemanager/Mieter übergeben.

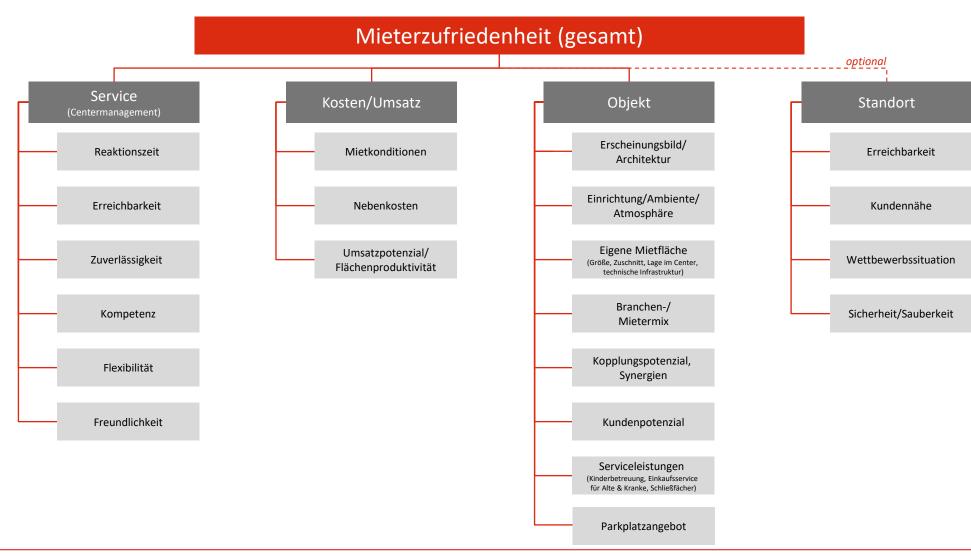


## Untersuchungsdimensionen





## Faktoren der Mieterzufriedenheit





## Methodenmix nach Untersuchungsobjekt

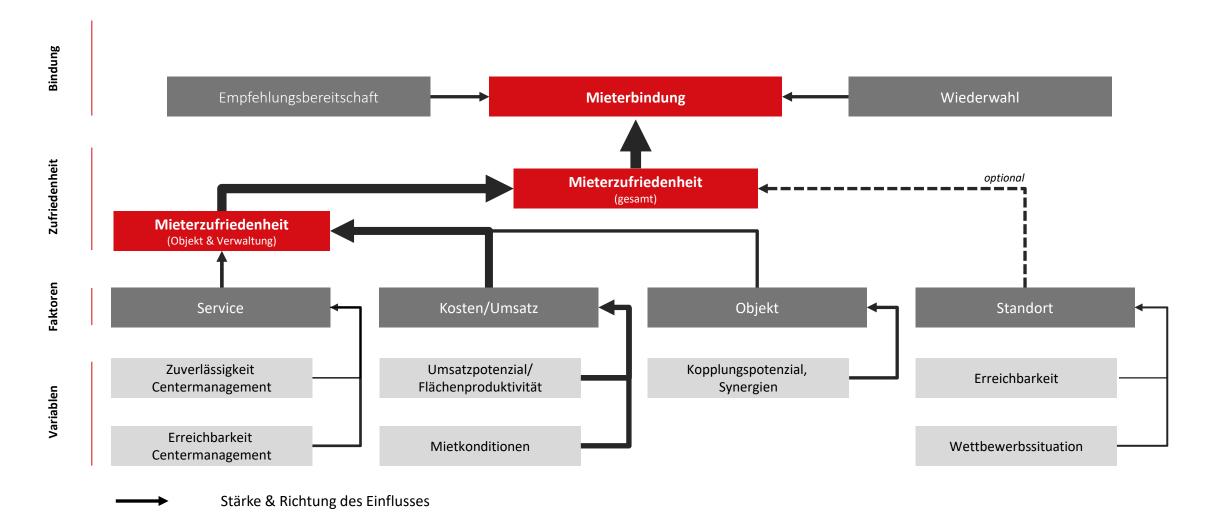
	< 50	50 - 99	100 - 150	> 150
	Geschäftseinheiten	Geschäftseinheiten	Geschäftseinheiten	Geschäftseinheiten
Storemanager	S1   ~ 5 Interviews	S1   5-10 Interviews	S1   10-15 Interviews	S1   15-20 Interviews
	S2   Vollerhebung	S2   Vollerhebung	S2   Vollerhebung	S2   Vollerhebung
Centermanager /	S1   1-2 Interviews	S1   1-2 Interviews	S1   1-2 Interviews	S1   1-2 Interviews
Vermietungsmanager	S2   keine Erfassung	S2   keine Erfassung	S2   keine Erfassung	S2   keine Erfassung

S1 = qualitativ (persönliches Interview)

S2 = quantitativ (schriftliche Befragung)



## Analysemethodik (Auszug, Beispiel)



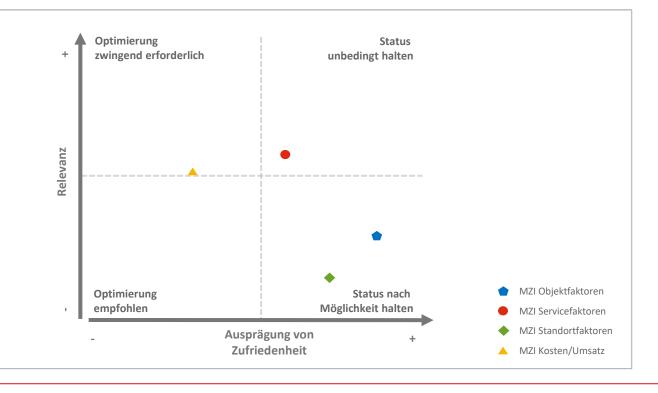


## Ergebnisse (Auszug, Beispiel)

### Umfangreiche Ergebnisdokumentation:

- Management Summary (1-2 Seiten)
- Ergebnisorientiert aufbereitete Tabellen
- Übersichtliche graphische Darstellungen
- Handlungsempfehlungen (1-2 Seiten)

MIETERZUFRIEDENHEIT IM SI	HOPPING-CENT	ER	
	201	0 2011	2012
Mieterzufriedenheitsindex (MZI)	77,2	2 77,3	76,7
– Servicefaktoren	72,0	73,2	68,3
– Kosten/Umsatz	79,0	78,7	79,6
– Objektfaktoren	80,6	80,0	82,3
– Standortfaktoren	77,2	2 76,7	77,5
Service			
Reaktionszeit Centermanagement	78,3	3 79,2	75,4
Erreichbarkeit Centermanagement	75,3	L 75,9	72,9
Zuverlässigkeit Centermanagement	85,3	86,8	80,8
[]	[]	[]	[]
Kosten/Umsa	tz		
Mietkonditionen	81,2	2 81,0	81,8
Nebenkosten	80,5	80,7	79,7
[]	[]	[]	[]
Objekt			
Erscheinungsbild/Architektur	80,5	79,5	83,4
Einrichtung/Ambiente/Atmosphäre	83,2	82,6	84,8
Branchenmix	77,2	2 77,2	77,4
[]	[]	[]	[]

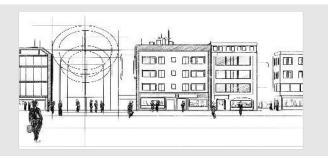




## Weitere Beratungsleistungen im Überblick

#### **Shopping-Center | POTENZIALmonitor**

- Welche Rolle spielt Ihr Center bei der Einkaufsorientierung der Verbraucher?
- Welche Verbraucher erreicht Ihr Center? Welche nicht? Weshalb?
- Wo liegen versteckte Potenziale?



#### **Shopping-Center | KUNDENmonitor**

- Wer sind Ihre Kunden und woher kommen Sie?
- Weshalb wird gerade Ihr Center aufgesucht?
- Wie werden Versorgungs-, Convenience- und Erlebnisaspekte beurteilt?

#### **Shopping-Center | INTEGRATIONSmonitor**

- Werden Ihre Center als Bestandteil des städtischen Einzelhandels wahrgenommen?
- Wie bewerten Einzelhändler und Passanten die Integration?
- Wie intensiv sind die Kopplungsverflechtungen zwischen Center und Stadt?





## Ihr Ansprechpartner

#### Consilium & Co

Gesellschaft für Information und Analyse mbH

Kontakt: Timo Reinert

Telefon: +49 (0)6151 1785-22

E-Mail: timo.reinert@consilium-co.de

Fritz-Bauer-Str. 36 64295 Darmstadt

Internet: www.consilium-co.de

